

App gestützte Aus- und Weiterbildung

Die Zukunft der Weiterbildung liegt in der Digitalisierung – doch wieviel digital ist richtig und wieviel Präsenz ist notwendig?



App gestützte Bildung und Weiterbildung

Bildung ist der Schlüssel zu einem besseren Leben, das sehen wir in vielen Ländern dieser Welt, wo Bildung zum Erfolg geführt hat oder führen wird. Durch die Digitalisierung ist Bildung auch unter schwierigen Situationen machbar, das Bildungskonzept für die ukrainischen Schüler und Schülerinnen ist ein gutes Beispiel dafür. Daneben bleiben Präsenz Veranstaltungen wichtig, denn das Gefühl und das Verständnis für einen anderen Menschen lässt sich nur schwer digital vermitteln.

Nachhaltig aus- und weiterbilden

Lernen ist nicht alles, der Traum aller Lehrer, Professoren und Dozenten ist die nachhaltige Vertiefung des vermittelten Unterrichtsstoffes. Nachhaltigkeit in diesem Bereich führt zu mehr praktischen Erfahrungen und zu höherem Lernerfolg. Gerade in der Weiterbildung wird daran gearbeitet, wie es gelingen könnte, Seminarteilnehmern und Teilnehmerinnen auch über das Seminar hinaus zu einem nachhaltigen Lernerfolg zu verhelfen. An Universitäten und Hochschulen sind dazu erste KI gesteuerte Apps in der Erprobung, die personalisierte Tutorials erstellen, um den individuellen Lernfortschritt der Studierenden zu berücksichtigen. So kann jeder in dem Tempo lernen, die seinen Fähigkeiten entspricht.

Lern Apps in der Weiterbildung

Vor einiger Zeit hat sich ein Startup in Berlin gebildet, das dieses Konzept auf die klassische Weiterbildung überträgt. Hierbei geht es aber nicht darum, etwas zu lernen, sondern das Gelernte praktisch anzuwenden. Nach einer Basis Weiterbildung in Präsenz- oder Digitalform setzt die App ein, um KI gestützte personalisierte Umsetzung der Seminarinhalte zu erleichtern. Der Wissenstand der Nutzer und Nutzerinnen wird erfasst und darauf aufbauend werden wöchentlich kleine Aufgaben angeboten, um das Erlernte praktisch anzuwenden. Dabei kann jeder entscheiden, wie viele

Aufgaben er übernehmen möchte. Praktisch jeder Lerninhalt kann in einer solchen App dargestellt werden, für die Bereiche Führung, Verkauf und Selbstorganisation sind bereits die ersten Inhalte vorhanden.

Geschäftsmodell Weiterbildung

Das Geschäftsmodell dieses Startups liegt in der Vermarktung der App. Das Startup übernimmt die individuelle Anpassung auf ein spezielles Seminar oder einen speziellen Lehrgang nach Vorgabe seiner Kunden und finanziert sich aus den Gebühren, die es pro Nutzer als einmaligen Betrag in Rechnung stellt. Die App stößt im Bereich Weiterbildungsinstitute, Trainer und Trainerinnen sowie großen Unternehmen mit eigenen Trainingsbereichen auf reges Interesse, weil sich so eine deutliche Differenzierung zu anderen Angeboten ergibt. Mehr Informationen zum Startup und zum Geschäftsmodell findet sich unter dem Stichwort [App gestützte Weiterbildung](#).

Profil Königskonzept: Wir sind ein Beratungsunternehmen mit Schwerpunkt Vertriebsstrategie, Marketing und Vertriebsorganisation. Wir geben regelmäßig zu Managementthemen Fachartikel heraus und entwickeln Kompetenzen in Unternehmen für diese Bereiche durch Beratung, Seminare und Lehraufträge. Auf Vereinbarung erarbeiten wir aus diesem Artikel eine spezielle, exklusiv auf Ihre Leserschaft zugeschnittene Version. Alle bisher erschienenen Artikel finden Sie unter <https://www.koenigskonzept.de/index.php/aktuell/fachartikel>

Das Bild in einer besseren Auflösung können Sie hier herunterladen, bitte beachten Sie den Hinweis zur Veröffentlichung <https://www.koenigskonzept.de/fileadmin/App.jpg>

Helmut König 35516 Münzenberg - Mittelstr. 19 - Tel. +49 (0)6033 746634 oder +49 (0)172 9201709
E-Mail helmut-koenig@koenigskonzept.de - Homepage: www.koenigskonzept.de